

SoVD · Muhliusstraße 87 · 24103 Kiel

An die
Damen und Herren
der Medien

Landesgeschäftsstelle
Abteilung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Christian Schultz
Tel. 0431 98388-70
Fax 0431 98388-72
sozialpolitik@sovd-sh.de

PRESSEMITTEILUNG

09.09.2020

Starre Altersgrenzen für das Ehrenamt abschaffen!

Der Sozialverband Schleswig-Holstein fordert, dass grundsätzliche Altersgrenzen für die Ausübung eines Ehrenamts abgeschafft werden.

Hintergrund ist der heutige Bericht in den Kieler Nachrichten über eine Frau, die sich seit ihrem 80. Geburtstag nicht mehr im Städtischen Krankenhaus Kiel ehrenamtlich engagieren darf.

„Mit der festen altersbezogenen Grenze im Städtischen Krankenhaus wird meines Erachtens in diskriminierender Weise unterstellt, alle über 80-Jährigen seien nicht mehr in der Lage, mit den Patienten zu kommunizieren. Das ist übel, denn gerade die älteren Patienten dürften sich von älteren Betreuern besonders angesprochen fühlen“, sagt Alfred Bornhalm, Landesvorsitzender des SoVD in Schleswig-Holstein.

Im Sozialverband bringen sich allein in Schleswig-Holstein rund 4000 Frauen und Männer ehrenamtlich ein. Dazu Alfred Bornhalm: „Wir würden viele aktive Mitglieder regelrecht vor den Kopf stoßen, hielten wir sie von unseren Aktivitäten fern, nur weil sie das 80. Lebensjahr erreicht haben. So mancher Über-80-Jährige ist besser drauf als ein ‚schlapper‘ 50-Jähriger!“

Mit starren Altersgrenzen hat jedoch auch der SoVD seine Erfahrungen gemacht. 80 Mitglieder des Verbands sind an den Sozialgerichten als ehrenamtliche Richter im Einsatz. Mit 70 Jahren ist hier jedoch Schluss, und die engagierten ‚Ehrenamtler‘ dürfen nicht noch einmal vorgeschlagen werden.

Sozialverband Deutschland e.V.
Landesverband Schleswig-Holstein

Muhliusstraße 87
24103 Kiel
www.sovd-sh.de

Tel. 0431 98388-0
Fax 0123 98388-10
info@sovd-sh.de

Amtsgericht Kiel VR 5533 KI
1.Landesvorsitzender: Alfred Bornhalm
Landesgeschäftsführer: Sönke Lintzen

Evangelische Bank eG (EB)
BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE66 5206 0410 0006 4009

Alfred Bornhalm: „Leider ist das Land Schleswig-Holstein bisher nicht bereit gewesen, diese starre Regelung zu kippen. Jahr für Jahr scheiden deshalb sehr fähige und erfahrene Menschen aus diesem wichtigen Ehrenamt aus. Für uns ist das völlig unverständlich. Ob eine Person für ein Ehrenamt geeignet ist, hängt nicht vom Alter ab und sollte daher in jedem Fall individuell bewertet werden.“